

Jahresbericht 2025 – Volleyball U14 Team 2

Die kleinsten des Volley KTV Muotathal haben von Oktober bis März eine tolle Saison gespielt. An den 5 Turnieren konnten sie zeigen, was sie im Training gelernt hatten. Die Mädchen waren alle voll motiviert an den Turnieren dabei und konnten in der 3. höchsten Liga die Saison beenden.

An der diesjährigen Kantonalmeisterschaft in Schwyz konnten sie auch gut mithalten und haben tolle Preise gewonnen. Sie mussten sich nur von Einsiedeln und Muotathal 1 geschlagen geben. Gut gemacht!

Nachher ging es etwas turbulenter weiter: Da es im Leiterteam zwei Rücktritte gab, gab es einige Umstrukturierungen. Nicole Laimbacher hat sich mit Ivana Schelbert bereit erklärt mit den U23 Mädchen die neue Saison in Angriff zu nehmen. Dazu kam noch der starke Jahrgang der 3. Klassen: Sage und schreibe 25 Mädchen waren im August im ersten Training dabei! Dies führte zu einer kurzzeitigen Überforderung des Trainingsbetriebs. Durch einige glückliche Fügungen konnten wir das Ganze aber wieder in geordnete Bahnen lenken. Als Trainerin konnten wir neu Sandra Lindauer für die Anfängerinnen zum Leiterteam dazu gewinnen, die U16 Mädchen haben sich bereit erklärt helfen zu kommen und das Kidsturnen hat uns für diese Saison einen Hallenteil in der Mehrzweckhalle zur Verfügung gestellt. Vielen Dank allen Beteiligten. So konnte die neue Saison starten und die ersten drei Turniere waren mit dem Aufstieg in die höhere Liga geglückt.

Die Trainerinnen Alexandra Betschart und Sandra Lindauer





Jahresbericht 2025 - Volleyball U14 Team 1

Nach den Sommerferien wurde das ganze U14 – Team 1 neu zusammengewürfelt: Alina L. und S., Elea, Ronja G. und G., Tina und ab Herbst Valentina bilden das Juniorinnenteam. Melanie ist nach wie vor hauptsächlich für die Trainings zuständig, und Gaby übernimmt das eine oder andere Training, ist aber hauptsächlich für das Organisatorische verantwortlich.

Die Spielerinnen verstehen sich sehr gut, besuchen top motiviert die Trainings und entwickeln jeweils einen gesunden Ehrgeiz an den Turnieren. Gestartet wurde die Saison in der 3. Liga. Sie haben alle vier Spiele souverän gewonnen und sind in die 2. Liga aufgestiegen. Auch an diesem Turnier haben sie alle vier Spiele sicher gewonnen, sodass sie im dritten Turnier gegen die besten Teams antreten durften. Leider reichten die erspielten drei Punkte nicht für den Ligaerhalt, da aus dieser Liga zwei von fünf Teams absteigen müssen. Sie haben das dennoch gut aufgenommen und werden am nächsten Turnier bestimmt wieder Vollgas geben. Mit Stolz dürfen wir sagen, dass sie eines der Teams sind, die am schönsten Volleyball spielen und schon ziemlich überzeugt auftreten. Momentan ist die Situation nicht optimal, werden die Spielerinnen doch an den Turnieren von verschiedenen Coaches betreut. Für das 2026 erhoffen wir uns, dass die Spielerinnen die Freude und den Ehrgeiz am Volleyballspielen beibehalten, tolle Leistungen an den Turnieren zeigen können und weiterhin top motiviert in den Trainings erscheinen.

Danken möchten wir Leandra für das Leiten einiger Trainings und allen Coaches und Eltern, welche die Spielerinnen an die Turniere begleiten.

Es macht uns Spass, euch zu trainieren, und wir sind stolz auf eure Leistungen!

Melanie Suter und Gaby Bürgler



Jahresbericht 2025 - Volleyball Juniorinnen U16 Team 2

Für das zweite U16 Juniorinnen Team ging es anfangs Jahr in die letzten zwei Turniere. Dank sehr guter Leistung am Heimturnier im Januar konnte sie die letzte Turnierrunde in der 2. Liga bestreiten und konnten dank sehr guten Leistungen den Ligaerhalt in der 2. Liga realisieren. Zum Abschluss der Saison ging es nach Schwyz an die Kant. Meisterschaft, wo sie dank grossartiger Leistung gleich in den Final vorstossen konnten. Dort gab es gleich ein Vereinsduell. Sie verloren gegen das Jun. U16 1 Team aus dem Muotathal und durften als Vize Kant. Meister nach Hause reisen. Bravo!!!

Nach den Frühlingsferien gab es wieder einen Wechsel, einige Juniorinnen bestreiten weiterhin ein zweites Training bei uns, damit die neuen Spielerinnen von der U14, von der Spielerfahrung profitieren können. Wir konnten durch den Sommer weiterhin Fortschritte machen, was sich gleich beim ersten U16 Turnier zeigte. Sie verpassten als neues Team nur knapp den Aufstieg in die 2. Liga. Im November konnten sie dank einer sehr guten Leistung den Aufstieg in die 2. Liga erreichen. So konnten wir im Dezember am Heimturnier in der 2. Liga antreten und durften dank einer starken Leistung den Ligaerhalt schaffen.

Diese Leistung ist sehr beeindruckend, wenn man bedenkt, dass alle Spielerinnen in der letzten Saison noch auf das kleine 4:4 Feld gespielt haben. Darum bereits jetzt ein grosses BRAVO an euch und macht weiter so.

Danke auch den Helferinnen, welche das Team an die Turniere begleitet hat.

Eure Trainerin Ramona Gwerder



Das U16 Team Saison 24/25



Das U16 Team Saison 25/26

Bericht Juniorinnen U18 6x6 – Saison 25/26

Ein besonderes Highlight zum Abschluss der letzten Saison: Im April 2025 sicherten sich unsere Juniorinnen den Titel Kantonalmeistertitel, indem sie sämtliche Spiele gewannen – ein grosser Erfolg für das gesamte Team und ein perfekter Abschluss der vorherigen Saison!

Nach den Frühlingsferien starteten die Vorbereitungen für die neue Saison 25/26. In dieser Zeit wechselten unsere älteren Spielerinnen in die U23, wodurch Platz für neue, junge Talente geschaffen wurde. Die Integration der neuen Spielerinnen verlief sehr gut, und das Team konnte sich schnell einspielen.

Neu treten wir in der Kategorie U18 an. Bis zu den Sommerferien lag der Fokus auf der Grundlagenausdauer sowie dem Festigen der technischen Fähigkeiten. Die Trainings wurden von den Spielerinnen sehr fleissig besucht, sodass wir oft eine volle Halle hatten. Für uns Trainerinnen ist dies eine spannende Herausforderung. Nach der Sommerpause ging es motiviert weiter mit intensiven Vorbereitungen für die Turniere. Insgesamt wurden in dieser Saison bereits drei Turniere gespielt, darunter das Heimturnier Anfang November, das wie immer ein besonderes Ereignis für alle Beteiligten war. Dort konnten wir den Aufstieg in die 2. Liga erreichen, indem wir alle Spiele mit viel Engagement und Siegeswillen gewonnen haben.

Leider konnten wir beim dritten Turnier Ende November den Ligaerhalt nicht sichern und sind nach einer intensiven und kämpferischen Phase wieder abgestiegen. Trotz dieser Enttäuschung zeigten die Spielerinnen grossen Einsatz und Teamgeist.

Damit wir in den verbleibenden zwei Turnieren im neuen Jahr wieder erfolgreich sind, feilen wir nochmals intensiv an unserer Technik.

Zum Schluss möchten wir uns herzlich bei den Eltern bedanken, die uns regelmässig an die Turniere begleiten und unterstützen.

Die Trainerinnen

Laura Suter und Leandra Suter



Jahresbericht 2025 – Volleyball U23. 4. Liga

Aufgrund der vielen Spielerinnen in den Jahrgängen 2009–2011 teilten wir das U23 neu in zwei Teams ein. Nach den Frühlingsferien begannen die Vorbereitungen für die neue Saison 2025/26. Die Spielerinnen trainierten einmal pro Woche gemeinsam und verbesserten ihre Technik.

Nach den Sommerferien legten wir den Fokus auf das System, da es für viele Spielerinnen neu war. Zum ersten Mal spielten die jungen Frauen gemeinsam im Cup-Match gegen das Damen-Team von Steinen. Obwohl wir klar verloren haben, wurde uns bewusst, dass wir auf dem richtigen Weg sind und das System bereits gut beherrschen.

Mittlerweile ist die Vorrunde bereits Geschichte: Insgesamt wurden acht Matches in der 4. Liga gespielt, von denen wir sechs gewinnen konnten. Somit schliessen wir die Vorrunde auf dem hervorragenden 3. Platz ab!

Seit Anfang Dezember trainieren die Spielerinnen zwei Mal in der Woche, einmal ohne Trainer. Jede Spielerin hat sich seit dem Sommer stark verbessert und sie sind zu einem richtigen, motivierten Team zusammengewachsen. Wir freuen uns auf die Rückrunde und sind gespannt, ob wir uns bezogen auf die Rangliste noch verbessern können!

Trainerin Selina Schelbert



Jahresbericht 2025 - Volleyball Juniorinnen U23 3. Liga

Das Jahr 2025 hat für das Juniorinnen U23 leider nicht wie gewünscht gestartet. Mit drei Niederlagen war der Druck gross den Ligaerhalt zu schaffen. Als die Niederlagenserie endlich mit dem Sieg gegen Küssnacht unterbrochen wurde, war die Freude gross. Jedoch konnten sie die trainierten Sachen nicht im Spiel umsetzen, darum verloren sie auch die zwei letzten Spiele der Saison. Der Ligaerhalt wurde trotzdem dank total drei Siegen ohne Satzverlust geschafft. Nach der Saison stand eigentlich noch die Kantonalmeisterschaft an, aber leider brachte das Team nicht genug Spielerinnen zusammen, um teilzunehmen. Anschliessend war eine Volleyballpause angesagt und das Team hat die beiden langjährigen Trainerinnen Michèle Gwerder und Leandra Schelbert bei einem gemütlichen Abschlusssessen leider verabschiedet.

Mitte Mai startete das neu geformte Team und Trainerinnen wieder mit dem Training. Das Team musste sich anfangs zuerst finden, vor allem wegen den grossen Altersunterschieden. Nach einigen Trainings funktionierte das Zusammenspiel schon viel besser. Vor der Saison hatten einige Spielerinnen die Möglichkeit in Schwyz zwei Fördertrainings mit Schwyz und Steinen zu besuchen. Nach einem dieser Trainings folgte gleich das interne Volleyballturnier, wo viele teilgenommen haben. Am 14. September fand der Nachwuchstag statt. An diesem Tag wurden die Technik und Spielformen verbessert und der Teamzusammenhalt gefördert.

Kurz danach stand auch schon das erste Spiel auf dem Programm. Gegen das 3. Liga Team aus Buochs konnten sie viel profitieren, musste aber eine deutliche Niederlage 3:0 einstecken. Die Meisterschaft startete dann anfangs November. Alle Spielerinnen waren nervös und sehr motiviert. Die Nervosität war so gross, dass das eigentlich gut funktionierende System, im Spiel nicht umgesetzt werden konnte. Somit verlor die Juniorinnen 3:1. Nach einer weiteren Niederlage gegen den Tabellenersten, folgte dann der erste, verdiente Sieg gegen Luzern. Das Spiel gegen Baar hat das Team ebenfalls leider verloren und das Derby Mitte Dezember gegen Steinen fiel sehr spannend aus. Die Spielerinnen zeigten attraktives Volleyball und kämpften bis zum Schluss um den Sieg. Leider fehlte bei den letzten Bällen die Konzentration und somit wurde das Spiel knapp verloren. Nun folgt vor Jahresende noch ein Spiel gegen Audacia Hochdorf und anschliessend das Weihnachtsessen im Horseshoe. Wir hoffen auf weitere spannende Spiele und freuen uns auf die laufende Saison.

Zoey Betschart und Ronja Heinzer



Jahresbericht 2025 – Volleyball Damen Plausch



Unsere Damen Plausch Mannschaft nimmt an den offiziellen «Indoorvolley Easyleague» Meisterschaften teil. Das bedeutet nicht, dass es immer so “easy” war – im Gegenteil: Viele Gegnerinnen spielen noch auf hohen Niveaus und bringen langjährige teils auch hohe Ligaerfahrung mit.

Abschluss der Saison 24/25:

Die Partien waren oft spannend und hart umkämpft; viele Matches gingen über die volle Distanz von fünf Sätzen. Zwar haben wir einige davon unglücklich verloren, doch durch die gewonnenen Sätze sammelten wir wichtige Punkte für die Tabelle. Am Ende erreichten wir den 5. Platz – ein zufriedenstellendes Resultat, das aber auch zeigt: Da ist noch Luft nach oben.

Leider mussten wir uns Ende der Saison 24/25 dann auch definitiv von langjährigen Spielerinnen verabschieden: Nach längerer verletzungsbedingter Pause hat sich Laura Hediger entschieden, ihre Volleyballkarriere zu beenden. Ebenfalls verliessen uns Klara Schelbert, Louise Fuchs und Trudi Rickenbacher nach sehr vielen Jahren im Plauschteam. Vielen Dank für euren Einsatz, euren Teamgeist und die vielen schönen Momente auf und neben dem Spielfeld.

Der Saisonabschluss wurde mit dem traditionellen Abschlusssessen, dieses Jahr im Restaurant Schwarzenbach gefeiert. Beim gemütlichen Abend setzte Laura mit ihrem selbst gedichteten „Schnitzelbank“ dem Abend das i-Tüpfelchen auf. Dieser brachte und alle zum Lachen und berührte uns zugleich. Laura war jahrelang verantwortlich für die Planung und Koordination der Spieldaten und Matches. Vielen Dank für deinen Einsatz und deine Arbeit. Die Aufgabe übernimmt künftig Deborah als Teamverantwortliche

Start in die Saison 25/26:

Im Herbst 2025 starteten wir mit frischer Motivation in die Meisterschaft. Wir durften wieder zwei neue, aber bekannte Gesichter begrüßen: Unsere ehemaligen

Juniorinnenspielerinnen Marina Gwerder und Sandra Ablondi bereichern das Team mit ihrer sauberen Technik und starkem Angriffsspiel – herzlich willkommen!

Nun sind wir bereits mitten in der Saison 25/26 und stehen aktuell sehr gut da: Nach 8 gespielten Matches belegen wir nun den 3. Tabellenplatz. Von den 8 Spielen konnten wir 5 für uns entscheiden.

Ein besonderer Dank gilt auch dieses Jahr wieder an Gaby:

Danke für dein unermüdliches Engagement, deinen Einsatz und deine Begeisterung für den Volleyballsport. Wir schätzen es sehr, dass du uns mit deiner langjährigen Erfahrung trainierst und auch immer wieder motivierst.

Mit Freude blicken wir auf ein aufregendes, spannendes und auch herausforderndes Volleyballjahr zurück und freuen uns auf das, was 2026 für uns bereithält.

Deborah Gwerder – Teamverantwortliche Damen Plausch